

29. Februar 2016

Bundes-CIO und ekom21 tauschen sich aus Bürgerservice und eGovernment im Vordergrund

Auf Einladung von Klaus Vitt, Staatssekretär im Bundesministerium des Innern und Beauftragter der Bundesregierung für Informationstechnik, trafen sich der Bundestagsabgeordnete und Aufsichtsratsvorsitzende der ekom21, Oswin Veith, sowie die ekom21-Direktoren Bertram Huke und Ulrich Künkel. Die ekom21 ist der größte kommunale IT-Dienstleister in Hessen und betreut mehr als 30.000 Anwender aus rund 700 Verwaltungen.

Der Meinungsaustausch zwischen dem Chief Information Officer (CIO) des Bundes, der im Oktober sein Amt angetreten hat, und den Vertretern der ekom21 fand im Bundesinnenministerium in Berlin statt.

Neben dem derzeitigen Stand der Informationstechnologie im Bundesland Hessen zeigte sich der Staatssekretär äußerst interessiert an den Entwicklungen der ekom21 im Bereich des Bürgerservices und eGovernments.

Auch die aktuell angestrebten Lösungen der ekom21 für ein effizientes Flüchtlingsmanagement der kommunalen Ebene in Hessen nahmen einen breiten Gesprächsraum ein.

Vitt betonte, dass eine enge ebenenübergreifende Zusammenarbeit unverzichtbar sei, um die technologischen Herausforderungen der Gegenwart zu meistern.

Er freue sich, so der CIO weiter, dass mit der ekom21 ein professioneller und zertifizierter Dienstleister den Kommunen zur Seite stehe. Breiten Raum nahm der Meinungsaustausch über zukünftige eGovernment-Lösungen sowie Servicekonten für Bürger und Unternehmen ein.

Von den Entwicklungen der ekom21 in diesem Bereich, die bereits bei zahlreichen Kommunen in Hessen aller Größenordnungen eingesetzt werden, zeigte sich der Staatssekretär beeindruckt. Nicht umsonst gilt die ekom21 als einer der bundesweiten Vorreiter in Sachen automatisierter Verwaltungshandlungen über das Internet.

Der Bundestagsabgeordnete Oswin Veith betonte abschließend wie wichtig es sei, die kommunalen Strukturen in sämtliche Entscheidungsprozesse einzubinden, damit zukunftsorientierte Lösungen geschaffen werden können.

Ihr Ansprechpartner:

Stefan Thomas
- Pressesprecher -

Robert-Bosch-Str. 13
D-64293 Darmstadt
Telefon: 06151.704-1181
eMail: presse@ekom21.de

Der informative und enge Meinungsaustausch zwischen dem CIO und der ekom21 soll fortgesetzt werden. Geplant ist ein nächstes Treffen auf der Computerfachmesse CeBIT in Hannover (14. bis 18. März 2016).

Über die ekom21

„ekom21“ steht für das größte kommunale Dienstleistungsunternehmen in Hessen und für stetig weiterentwickelte Erfahrung seit 1970. Hervorgegangen aus den Kommunalen Gebietsrechenzentren bietet die ekom21 heute ein umfangreiches Produkt- und Dienstleistungsportfolio an.

Insgesamt betreut die ekom21 mehr als 30.000 Anwender aus rund 700 Verwaltungen und hat sich auf Komplettlösungen für den öffentlichen Dienst spezialisiert. Sitz der ekom21 ist Gießen; weitere Standorte befinden sich in Darmstadt und Kassel. Es werden über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

Weitere Informationen unter www.ekom21.de.